



## Detailansicht des Regelungsvorhabens

### Versorgungsqualität durch Arztvorbehalt gewährleisten

Aktuell seit 05.06.2026 11:30:46

**Angegeben von:**

Spitzenverband Fachärztinnen und Fachärzte Deutschlands e. V. (SpiFa) (R001177) am 30.09.2025

**Beschreibung:**

Keine Auslagerung von Aufgaben an Apotheken, die originär ärztliche Qualifikation erfordern  
Keine Abgabe verschreibungspflichtiger Medikamente ohne ärztliche Verordnung  
Keine Ausweitung der Impfungen und Früherkennungsuntersuchungen in Apotheken  
Ausweitung von Früherkennungsuntersuchungen und Screeningtests in Apotheken zwingend an den Nachweis knüpfen, dass die eingesetzten Verfahren klar belegten Nutzen für Patientinnen und Patienten haben und gesundheitsökonomisch sinnvoll sind

#### Betroffene Interessenbereiche (1)

---

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

#### Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

---

1. SG2509300242 (PDF - 3 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 19.09.2025 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]